

RS OGH 1978/10/11 1Ob704/78, 7Ob772/78, 5Ob587/79, 3Ob505/79, 7Ob680/79, 6Ob516/80, 1Ob515/80, 7Ob79

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.10.1978

Norm

ABGB §142 F

ABGB §176 B

ABGB §176 C

ABGB §177 B

ABGB §215 Abs1 Satz2

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §181

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §185 Abs1

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §185 Abs2

Rechtssatz

Das Fehlen einer dem § 142 Abs 2 ABGB aF entsprechenden Bestimmung im neuen Gesetz stellt klar, dass die einmal einem Elternteil zuerkannten rein persönlichen Rechte aus dem Elternverhältnis und Kindschaftsverhältnis nur dann auf den anderen übertragen werden dürfen, wenn die Voraussetzungen des § 176 Abs 1 ABGB nF vorliegen; es ist eher ein noch strengerer Maßstab als bisher anzulegen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 704/78
Entscheidungstext OGH 11.10.1978 1 Ob 704/78
Veröff: SZ 51/136 = EvBl 1979/51 S 153
- 7 Ob 772/78
Entscheidungstext OGH 11.01.1979 7 Ob 772/78
Auch; Beisatz: § 176 Abs 1 nF ABGB oder § 29 JWG. (T1)
- 5 Ob 587/79
Entscheidungstext OGH 03.04.1979 5 Ob 587/79
Auch; Veröff: EFSlg 33600
- 3 Ob 505/79
Entscheidungstext OGH 13.06.1979 3 Ob 505/79
Auch; Veröff: EvBl 1979/185 S 490

- 7 Ob 680/79
Entscheidungstext OGH 30.08.1979 7 Ob 680/79
Auch; Beisatz: Geringfügige Vorteile für das Kind bei Unterbringung beim anderen Elternteil reichen nicht aus. (T2)
Veröff: EFSlg 33600
- 6 Ob 516/80
Entscheidungstext OGH 13.02.1980 6 Ob 516/80
Auch
- 1 Ob 515/80
Entscheidungstext OGH 19.03.1980 1 Ob 515/80
- 7 Ob 792/79
Entscheidungstext OGH 10.04.1980 7 Ob 792/79
Auch
- 6 Ob 610/80
Entscheidungstext OGH 21.05.1980 6 Ob 610/80
Ähnlich; Beisatz: Keine offenbare Gesetzwidrigkeit dieser Rechtsansicht. (T3)
- 1 Ob 597/80
Entscheidungstext OGH 09.07.1980 1 Ob 597/80
- 4 Ob 547/80
Entscheidungstext OGH 04.11.1980 4 Ob 547/80
Veröff: SZ 53/142 = EvBl 1981/82 S 267 = ÖA 1982,36
- 6 Ob 706/80
Entscheidungstext OGH 26.11.1980 6 Ob 706/80
Vgl auch
- 7 Ob 602/81
Entscheidungstext OGH 07.05.1981 7 Ob 602/81
Auch
- 7 Ob 797/91
Entscheidungstext OGH 10.12.1981 7 Ob 797/91
Auch; Beisatz: Es müssen besonders wichtige, die Änderung rechtfertigende Gründe vorliegen. (T4)
- 3 Ob 641/81
Entscheidungstext OGH 27.01.1982 3 Ob 641/81
Auch; Beisatz: Wenn eine Gefährdung der Interessen des Kindes dies erfordert. (T5)
- 3 Ob 501/82
Entscheidungstext OGH 24.03.1982 3 Ob 501/82
Auch; Beis wie T4
- 7 Ob 815/82
Entscheidungstext OGH 17.02.1983 7 Ob 815/82
Auch
- 7 Ob 684/83
Entscheidungstext OGH 01.09.1983 7 Ob 684/83
Auch
- 1 Ob 740/83
Entscheidungstext OGH 10.10.1983 1 Ob 740/83
Auch; Beis wie T4
- 1 Ob 762/83
Entscheidungstext OGH 30.11.1983 1 Ob 762/83
Auch; Beis wie T4
- 1 Ob 790/83
Entscheidungstext OGH 11.01.1984 1 Ob 790/83
nur: Das Fehlen einer dem § 142 Abs 2 ABGB aF entsprechenden Bestimmungen im neuen Gesetz stellt klar, dass die einmal einem Elternteil zuerkannten rein persönlichen Rechte aus dem Elternverhältnis und

Kindschaftsverhältnis nur dann auf den anderen übertragen werden dürfen, wenn die Voraussetzungen des § 176 Abs 1 ABGB nF vorliegen. (T6)

- 6 Ob 537/84

Entscheidungstext OGH 15.03.1984 6 Ob 537/84

Auch; Beis wie T5

- 7 Ob 581/85

Entscheidungstext OGH 27.06.1985 7 Ob 581/85

Auch

- 8 Ob 587/85

Entscheidungstext OGH 11.07.1985 8 Ob 587/85

Auch; Beis wie T4

- 8 Ob 660/85

Entscheidungstext OGH 23.01.1986 8 Ob 660/85

- 1 Ob 629/87

Entscheidungstext OGH 15.07.1987 1 Ob 629/87

nur T6

- 6 Ob 678/87

Entscheidungstext OGH 08.10.1987 6 Ob 678/87

nur T6

- 1 Ob 511/88

Entscheidungstext OGH 10.02.1988 1 Ob 511/88

nur T6

- 6 Ob 507/88

Entscheidungstext OGH 11.02.1988 6 Ob 507/88

Auch

- 6 Ob 604/88

Entscheidungstext OGH 16.06.1988 6 Ob 604/88

nur T6

- 2 Ob 596/88

Entscheidungstext OGH 11.10.1988 2 Ob 596/88

- 2 Ob 535/89

Entscheidungstext OGH 10.05.1989 2 Ob 535/89

- 7 Ob 584/89

Entscheidungstext OGH 18.05.1989 7 Ob 584/89

nur T6

- 1 Ob 665/89

Entscheidungstext OGH 15.11.1989 1 Ob 665/89

Beis wie T2; Beis wie T3

- 1 Ob 691/89

Entscheidungstext OGH 13.12.1989 1 Ob 691/89

Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T2; Beis wie T3

- 8 Ob 511/90

Entscheidungstext OGH 25.01.1990 8 Ob 511/90

Vgl aber; Beisatz: Hier: Wegen geänderter Verhältnisse, zumindest aber wegen Gefährdung des Kindeswohls, kann jederzeit ein Antrag auf Abänderung der getroffenen Regelung gestellt werden. (T7)

- 7 Ob 605/90

Entscheidungstext OGH 22.03.1990 7 Ob 605/90

Auch; Beisatz: Aus der Willensäußerung eines siebzehnjährigen, zu seiner Mutter ziehen zu wollen, ergibt sich hier kein Umstand, der eine Gefährdung seines Wohles erkennen lässt, falls er dennoch weiterhin in der Obsorge seines Vaters bleibt. (T8)

- 7 Ob 568/90

Entscheidungstext OGH 05.04.1990 7 Ob 568/90

Auch; Beisatz: Ein Wechsel des Pflegeortes, der stets ein Herausreißen des Kindes aus der gewohnten Umgebung bedeutet und ihm erspart bleiben soll, soll nur ausnahmsweise angeordnet werden, wenn dies wegen einer Änderung der Verhältnisse im Interesse des Kindes notwendig ist. (T9)

- 6 Ob 505/91

Entscheidungstext OGH 07.02.1991 6 Ob 505/91

- 1 Ob 580/92

Entscheidungstext OGH 09.06.1992 1 Ob 580/92

Auch; Beisatz: Die Änderung der Obsorgeverhältnisse darf nur als äußerste Notmaßnahme angeordnet werden. (T10)

Veröff: SZ 65/84 = JBl 1992,780

- 1 Ob 573/92

Entscheidungstext OGH 24.06.1992 1 Ob 573/92

Auch; Beis wie T10; Veröff: JBl 1992,639 = ÖA 1993,25

- 4 Ob 1625/92

Entscheidungstext OGH 15.12.1992 4 Ob 1625/92

Auch; Beis wie T8; Beisatz: Auch im Fall der Entziehung oder Einschränkung der elterlichen Obsorge ist dem Kindeswunsch nicht immer Rechnung zu tragen. (T11)

- 2 Ob 565/93

Entscheidungstext OGH 16.09.1993 2 Ob 565/93

- 5 Ob 513/95

Entscheidungstext OGH 16.05.1995 5 Ob 513/95

Vgl auch; Beis wie T10; Beis wie T11; Beisatz: Kein Wechsel der Pflegeverhältnisse und Erziehungsverhältnisse wenn keine sicheren Prognosen über den Einfluss eines Obsorgewechsels vorliegen (vierzehnjähriger, der durch die Rückholaktion seiner Mutter massiv irritiert wurde und selbst einen Wechsel des Pflegeplatzes zum Vater anstrebt). (T12)

- 1 Ob 601/95

Entscheidungstext OGH 04.06.1996 1 Ob 601/95

Auch; Beis wie T4; Beis wie T10

- 9 Ob 2178/96a

Entscheidungstext OGH 04.09.1996 9 Ob 2178/96a

Auch; Beis wie T4; Beis wie T10

- 1 Ob 2078/96m

Entscheidungstext OGH 26.07.1996 1 Ob 2078/96m

Auch; Beis wie T4; Beis wie T10

- 1 Ob 57/97g

Entscheidungstext OGH 24.06.1997 1 Ob 57/97g

Auch; Beis wie T10

- 1 Ob 218/98k

Entscheidungstext OGH 25.08.1998 1 Ob 218/98k

Vgl auch; Beisatz: Die Entziehung der Obsorge darf nur als äußerste Notmaßnahme unter Anlegung eines strengen Maßstabs angeordnet werden. Das Gericht kann auch die aus der Obsorge erfließenden Befugnisse der Eltern unter den Voraussetzungen des § 176 Abs 1 ABGB zum Wohl des Kindes einschränken. (T13)

- 5 Ob 229/98g

Entscheidungstext OGH 27.10.1998 5 Ob 229/98g

Vgl; Beis wie T10; Beis wie T11; Beis wie T12 nur: Kein Wechsel der Pflegeverhältnisse und Erziehungsverhältnisse wenn keine sicheren Prognosen über den Einfluss eines Obsorgewechsels vorliegen. (T14)

- 4 Ob 349/98x

Entscheidungstext OGH 26.01.1999 4 Ob 349/98x

Auch

- 10 Ob 25/00z

Entscheidungstext OGH 15.02.2000 10 Ob 25/00z

Vgl auch; Beis wie T5; Beis wie T10; Beis wie T13 nur: Die Entziehung der Obsorge darf nur als äußerste Notmaßnahme unter Anlegung eines strengen Maßstabs angeordnet werden. (T15)

- 1 Ob 129/00b

Entscheidungstext OGH 25.05.2000 1 Ob 129/00b

Auch; Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T10; Beis wie T15

- 7 Ob 174/00i

Entscheidungstext OGH 27.09.2000 7 Ob 174/00i

Auch; Beis ähnlich wie T8; Beis wie T14

- 10 Ob 92/01d

Entscheidungstext OGH 08.05.2001 10 Ob 92/01d

Vgl auch; Beis wie T10

- 4 Ob 186/01h

Entscheidungstext OGH 12.09.2001 4 Ob 186/01h

Auch; Beis wie T10; Beisatz: Hier: Eine die Übertragung der Obsorge auf den Vater rechtfertigende Gefährdung des Kindeswohls liegt dabei schon darin, dass nach eingetretener wichtiger Änderung der Verhältnisse - nämlich des dringenden Wunsches der Minderjährigen, zukünftig auf Dauer im Haushalt des Vaters wohnen zu wollen - die bisher obsorgeberechtigte Mutter einem einvernehmlichen Vorgehen der Eltern in diese Richtung nicht zugestimmt hat. (T16)

- 1 Ob 172/01b

Entscheidungstext OGH 27.11.2001 1 Ob 172/01b

Auch; Beis wie T4; Beis wie T5; Beisatz: Die Zuteilung der Obsorge gegen den Willen eines mündigen Minderjährigen ist abzulehnen, sofern der Richter zur Überzeugung gelangt, dass dieser Widerstand auf dessen eigenständiger Willensbildung beruht, nicht auf eine "Präparierung" durch den anderen Elternteil zurückzuführen ist und auch sonst keine schwerwiegenden Gründe entgegenstehen. (T17)

- 4 Ob 17/03h

Entscheidungstext OGH 29.04.2003 4 Ob 17/03h

Vgl auch; Beis wie T10

- 5 Ob 8/03t

Entscheidungstext OGH 11.03.2003 5 Ob 8/03t

Vgl auch; Beis wie T10

- 7 Ob 79/05a

Entscheidungstext OGH 11.05.2005 7 Ob 79/05a

Vgl auch; Beis wie T10

- 5 Ob 36/06i

Entscheidungstext OGH 21.02.2006 5 Ob 36/06i

Auch; Beis wie T16

- 7 Ob 22/06w

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 7 Ob 22/06w

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at